

Protokoll der Sitzung vom 30.05.17, 12 Uhr c.t.

Anwesend: Friederike Giesecke von Bergh, Isabel Flüchter, Jens Bastin, Lorenz Garbe, Lena Stubben, Miriam Ebbinghaus, Sabrina Zaffke, Anne-Sophie Münch, Mirja Lange, Nils Alboth, Per Olsen, Madlene Maciejczyk, Jan Mark Budde

Nicht anwesend: Marcel Schmidt, Finn Rohrbeck, István Oláh, Dustin Nicolaus, Peter Teitz, Stefanie Teitz, Laura Buschhoff, Daniel Freitag, Johanna Menzemer, Deborah Goldmann, Anneliese Hofmann, Michael Sipplie, Julius Meixner

Tagesordnung

1. Begrüßung & Losung:	1
2. Protokoll: Sabrina	1
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	1
4. Post und Berichte	2
5. Cocktailaktion.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
6. Reformationsball.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
7. Verschiedenes	3
Termine	3

1. Begrüßung & Losung:

Ich, der HERR, habe dich gerufen, dass du die Augen der Blinden öffnen sollst und die Gefangenen aus dem Gefängnis führen und, die da sitzen in der Finsternis, aus dem Kerker.

Jesaja 42,6.7

Denkt an die Gefangenen, als wärt ihr Mitgefangene, und an die Misshandelten, weil auch ihr noch im Leibe lebt.

Hebräer 13,3

2. Protokoll: Sabrina

Redeleitung: Miriam

3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Angenommen (Ja: 10, Nein: 0; Enthaltungen: 3).

4. Post und Berichte

FK: Das Protokoll der FK wurde noch nicht versendet. Hauke berichtet von der FK Sitzung der vorletzten Woche:

- Satzungsänderung des StuPa
- Wahlomat wird eine Woche vor Wahl online gestellt
- Fortsetzung der Kampagne „Lasst mich doch denken“ wird um ein Jahr vertagt, da bisher zu wenig Zeit war, um eine ausreichende Konzeption auszuarbeiten
- Protokolle sind auf der Stupaseite einsehbar, weiterhin wird nach einem bezahlten Protokollanten gesucht

FBR: Lena verweist auf bestehende Diskrepanzen zwischen dem Professorium und den Griechischlehrern. Streitpunkte beziehen sich insbesondere auf den Ausschluss von StudentInnen aus dem Kurs. Dies entspreche nach Prof. Großhans nicht dem Ziel des Kurses, dem Erwerb des Graecums. Inzwischen habe ein klärendes Gespräch stattgefunden. Wesentliche Änderungen beziehen sich auf die Gewichtung der Tests, die nicht mehr zum Ausschluss aus dem Kurs führen sollen: der Eingangstest wird durch ein Tutorium ergänzt, um mangelnde Kenntnisse aufzubessern. Dezembertest und Einstiegstest in Kurs II verbleiben als Entscheidungsinstanz, ob eine Zulassung zum schnellen bzw. zweiten Kurs erfolgen kann. Ferner soll ein Tutorium für StudentInnen eingeführt werden, die der deutschen Sprache weniger mächtig sind.

Studienberatung: PfarramtsstudentInnen sollen nach Prof. Großhans an die Seminare verwiesen werden. Prof. Achenbach regt an, hierfür eine Liste der zuständigen Beauftragten der einzelnen Fächer anzufertigen. Die Stelle von Frau Neumann wird mit 64000 Euro von der KQV finanziert, die eigentlich zu Zwecken der Qualitätsverbesserung zu verwenden seien. Diese dienen nach dem neuen Stellenprofil von Frau Neumann aber Forschungszwecken. Dies sei zu beanstanden und wird vom Vorstand mit Prof. Großhans bzw. Prof. Döring besprochen werden.

Promotionsordnung: Die geänderte Promotionsordnung ist zurückgekommen, die aufgrund zweier Einwände der westfälischen Landeskirche nicht veröffentlicht werden kann (Konfessionsklausel, die zwar aus der alten Ordnung übernommen, aber jetzt von der EKvW beanstandet wurde).

In den **Magisterprüfungsausschuss** wurden Julius und Madeleine gewählt.

Beim **Katholikentag** soll es einen gemeinsamen Stand mit der katholischen Fakultät geben. Prof. von Scheliha ist für die Koordination zuständig. Er wünscht Beteiligung von StudentInnen und Mittelbau und fragt daher an, wer an der Kommission mitwirken wolle. Präferiert wird hier der Vorschlag von Miriam, dass Prof. von Scheliha eigenständig StudentInnen akquiriere, weil er einen besseren Überblick über einen größeren Anteil der Studierendenschaft habe; außerdem halte sich die Fachschaft der Katholiken ebenfalls aus der Planung der Fakultät heraus und die ProfessorInnen regeln die Mitwirkung selber.

Ökumenetreffen: anwesend waren drei VertreterInnen der Fachschaft der Katholiken sowie Lorenz und Miriam. Bei dem Treffen wurde das Ökumenegrillen reflektiert (Alter der Würstchen) und das anstehende ökumenische Fest (16. September, 5Euro Teilnehmerbeitrag). Desweiteren wird geplant, ein Positions- bzw. Arbeitspapiere zu erstellen, das die Vorhaben der Ökumearbeit durch den Arbeitskreis Ökumene beschreibt. Diese sollen in einem weiteren Schritt in den Fachschaften besprochen werden. Es handelt sich hierbei um eine inoffizielle Satzung. Bezüglich der Orientierungswoche (Katholiken: 9.-11.10.2017) gibt es seitens der Katholiken die Anfrage nach einer gemeinsamen Station, um ökumenische Kooperationen bereits sehr früh anzuregen. Zur Kathofete („Hier trinke ich, ich kann nicht anders“) am 22.6. ab 19Uhr wurde herzlich eingeladen. Bei der Fakultätsvollversammlung (Besprechung Hüffercampus etc.) wird einer der Ökumenebeauftragten teilnehmen.

5. Cocktailaktion

Bei der Aktion werden Schichten à drei Leute geplant, die Verkauf und Spüldienst gemeinsam übernehmen sollen. Flyer und Spendenbox für den Spendenzweck „I love Hope“ sollen ausgelegt werden. Die Cocktaillöse werden für die Finanzierung des Reformationsballs aufgewendet.

6. Reformationsball (8. Juli)

Kartenverkauf wird durch den Vorstand, Marcel, Jens und Anne organisiert. Der Preis für StudentInnen beträgt 30Euro, andere inkl. PromotionsstudentInnen zahlen 40Euro. Essen und Getränke sind im Preis inbegriffen.

7. Verschiedenes

Von einer Lehrerin, Gabriela Kozlovac, gab es an die Fachschaft die Anfrage, ob im Rahmen einer Informationsveranstaltung für SchülerInnen (10. Klasse) an der Universität, die Uni außerhalb des Hörsaals präsentieren soll, eine Beteiligung der Fachschaft möglich sei. Bei der Ideensammlung kam man überein, dass eine weitere Klärung auf der Fachschaftsfahrt stattfinden soll. Allgemein würde eine Erklärung, was FS ist, eine rudimentäre Vorstellung der Studiengänge, persönliche Erfahrungsberichte etc. als Inhalt einer Beteiligung angesehen werden.

Termine

	Nächste Sitzung: 13.6.

Ende der Sitzung:

12:45 Uhr